

**SPD**  
**CDU**  
**FDP**

**Fraktionsgeschäftsstelle:**

Auerstraße 13  
45468 Mülheim an der Ruhr  
Telefon: 0208 / 45 93 520  
Telefax: 0208 / 45 93 523  
E-Mail: spd-fraktion@stadt-mh.de

- Fraktionen im Rat der Stadt Mülheim an der Ruhr**  
 **Fraktion in der Bezirksvertretung 1, 2 oder 3**

**Antrag**

**Nr.: A 13/0109-01**

**gemäß § 9 der Geschäftsordnung**

**öffentlich**

**Datum:** 05.02.2013

**Postversand:** 06.02.2013

**Empfänger:**

- Frau Oberbürgermeisterin Mühlenfeld  
 Herr Vorsitzender Dr. Henner Tilgner des BA Betriebe  
 Frau / Herr Bezirksbürgermeister/in Name der Bezirksvertretung 1, 2 oder 3  
 nachrichtlich Frau Oberbürgermeisterin Mühlenfeld

**Beratungsfolge:**

<b><u>Status:</u>*</b>	<b><u>Datum:</u></b>	<b><u>Gremium:</u></b>	<b><u>Berichterstattung:</u></b>
Ö	14.02.2013	Betriebsausschuss	Dieter Wiechering

\* **Beratungsstatus des jeweiligen Gremiums: Ö = öffentliche Beratung / N = nichtöffentliche Beratung**

**Tiefgarage Schloßstraße/Synagogenplatz**

**Antrag der Fraktionen von SPD, CDU und FDP vom 5. Februar 2013**

**Beschlussvorschlag:**

Der Betriebsausschuss Betriebe der Stadt Mülheim an der Ruhr beschließt:

1. Die Betriebsleitung der Betriebe erstellt in Zusammenarbeit mit dem Amt 66 bis zur nächsten Sitzung des Betriebsausschusses einen Gestaltungs- und Finanzierungsvorschlag für die Optimierung der Beschilderung der Tiefgaragenzufahrt an der Viktoriastraße.
2. Die Verwaltung leitet die notwendigen Schritte zur Änderung der bisherigen Bezeichnungen „Tiefgarage Schloßstraße“ und „Tiefgarage Viktoriaplatz“ in – zukünftig einheitlich - „Tiefgarage Schloßstraße“ ein.

## **Begründung:**

zu 1.:

Die momentane Beschilderung im Zufahrtsbereich der Tiefgarage ist unübersichtlich und aufgrund der Vielzahl von Hinweisschildern verwirrend. Die Haupt-Hinweistafel ist suboptimal positioniert, da sie wegen der Anbringungshöhe erst spät gesehen wird. Darüber hinaus ist die Bezeichnung „Viktoriaplatz“ aufgrund der Umbenennung in „Synagogenplatz“ nicht mehr aktuell. (siehe Fotos)

zu 2.:

Die Tiefgaragen unter der Schloßstraße bzw. dem Synagogenplatz werden von den Nutzern eher als einheitliches Bauwerk wahrgenommen. Das unterstreicht auch die Erschließung durch gemeinsame Zu- und Ausfahrten. Für ortsfremde Nutzer würde eine einheitliche Bezeichnung zudem die Orientierung erleichtern.

## **Gleichstellungsrelevante Aspekte**

**Ja**

Die Darlegung gleichstellungsrelevanter Aspekte erfolgt im Kontext der Drucksache, ggfs. als Anlage zur Drucksache. (Dabei müssen z.B. Planungskriterien, Verordnungen, Rechtsgrundlagen, Richtlinien etc., die dem Vorschlag zu Grunde liegen, genannt werden. Es ist hervorzuheben, zu analysieren und darzulegen, inwieweit gleichstellungsrelevante Aspekte berücksichtigt wurden.)

**Nein**

Die Darlegung gleichstellungsrelevanter Aspekte entfällt aus folgenden Gründen:

Ergibt sich aus dem Kontext der Drucksache.

gez. Dieter Wiechering  
Fraktionsvorsitzender

gez. Wolfgang Michels  
Fraktionsvorsitzender

gez. Peter Beitz  
Fraktionsvorsitzender

## **Anlage:**

- Fotos Zufahrt Tiefgarage Schloßstraße